

Licht und Schatten für Aalener

Pétanque, Großspieltag in Heubach: PCA I verteidigt ersten Tabellenplatz, PCA II und III verlieren

Alle drei Pétanque-Ligen (Kreis-, Bezirks- und Landesliga) spielten gleichzeitig am Großspieltag in Heubach. Der Pétanque-Club Aalen I verteidigte seinen ersten Tabellenplatz.

Der PCA I stand vor einer großen Herausforderung: Die Verteidigung der Tabellenführung in der Landesliga. Drei Begegnungen mit jeweils fünf Spielen standen an, von denen drei gewonnen werden mussten.

Die Aalener spielten ihr erstes Spiel gegen Öhringen, die bisher ebenfalls noch keine Begegnung verloren hatten. Nach vier aufregenden Spielen stand es 2:2, in der fünften Partie 12:12. In der letzten Aufnahme wechselte mit jeder Kugel der vermeintliche Gewinner, bis schließlich die letzte Kugel der Aalener am Ende das Spiel und damit auch die Begegnung zu-

gunsten des PCA I entschied.

Die zweite Begegnung gegen Ludwigsburg II wurde mit einem klaren 5:0 gewonnen, davon waren sogar zwei „Fanfans“ mit 13:0 dabei.

Die dritte Begegnung war da wieder von anderer Qualität. Zum einen war Ludwigsburg I Tabellenzweiter und damit direkter Verfolger, zum anderen wurde der PCA I vor drei Wochen in Ludwigsburg aus dem Pokal geworfen. Eine Revanche stand an. Nach hoher anfänglicher Führung von 9:2 wurde der Gegner dann immer stärker, bis zum Spielstand von 9:12. In der folgenden Aufnahme konnten die Aalener dann aber mit einem „4er“ dieses Spiel mit 13:12 noch für sich entscheiden.

Das zweite und dritte Spiel gewannen anschließend zwar die Ludwigsburger, konnten aber bei den letzten Spielen ihr hohes Niveau nicht mehr halten, sodass

der PCA I schließlich verdient 3:2 gewann.

Mannschaftsführer Markus Schwope sagte dazu: „Nervenstärke und Ausdauer waren die zwei Trümpfe, die Aalen an diesem Tag nach über acht Stunden die letzten Spiele gewinnen ließ.“ Damit verteidigte der PCA I nach fünf von sieben Begegnungen den ersten Tabellenplatz.

Die Bezirksligamannschaft des PC Aalen, der PCA II, verloren die beiden Triplettenspiele gegen Stuttgart-Münster II trotz Verstärkung von Petar Majstorovic. Die Begegnung bei den Doubletten endete mit einer 2:3-Niederlage. Gegen den TSV Stuttgart-Münster I, den Tabellenersten, verloren die Aalener erneut mit 1:4. Damit hat sich der PCA II um einen Platz verschlechtert und steht auf dem fünften Tabellenplatz.

Mit leeren Händen kehrte die dritte Mannschaft des Pétanque-Club Aalen,

der PCA III zurück. Als ersten Gegner hatte man an diesem Tag die Welzheimer, den erklärten Ligafavoriten, zum Gegner. Obwohl man sich keine großen Chancen ausgerechnet hatte, stand es nach den beiden Triplettenspielen 1:1. Da die Aalener nur ein Doublette gewinnen konnten, lautete das Ergebnis schließlich 3:2 für Welzheim.

Gegen Ludwigsburg wurde ein Triplette gewonnen und wiederum lag es an den drei Doubletten, den Gesamtsieg einzufahren. Leider wurde nur eines gewonnen und somit hatte Ludwigsburg mit 3:2 die Nase vorn. Das gleiche Ergebnis erwartete die Aalener gegen Schorn-dorf, nachdem das Team Singer/Berreth beim Stand von 2:2 denkbar knapp mit 12:13 verloren. Damit rutschte der PCA III auf den vorletzten Tabellenplatz, während der SB Welzheim die Tabelle ungeschlagen anführt.